



# LANDKREIS WOLFENBÜTTEL

## Die Landrätin

Damen und Herren Mitglieder  
des Verwaltungsrates des  
Eigenbetriebes Bildungszentrum  
Landkreis Wolfenbüttel

Wolfenbüttel, den 29. April 2025

Alle anderen Damen und Herren  
Kreistagsmitglieder nachrichtlich

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Einvernehmen mit der Vorsitzenden lade ich zur **15. Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel** des XIX. gewählten Kreistages ein.

---

Sitzungstermin: **Dienstag, 13.05.2025, 16:00 Uhr**  
Ort, Raum: **Bildungszentrum des Landkreises Wolfenbüttel,  
Harzstraße 2-5, 38300 Wolfenbüttel,  
Raum A 1.2 „MacOs“**

---

Die Sitzung findet in hybrider Form statt. Sie können entweder persönlich oder per Video zugeschaltet an der Sitzung teilnehmen.

Bitte teilen Sie Frau Daniela Grossmann ([d.grossmann@lk-wf.de](mailto:d.grossmann@lk-wf.de) /Tel. 05331/84-137) möglichst bis zum 09.05.2025 mit, wenn Sie online teilnehmen möchten.

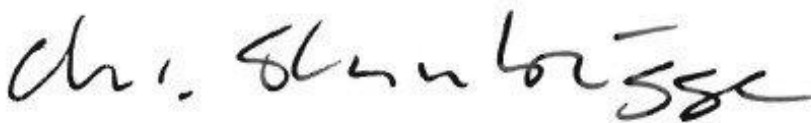
### T A G E S O R D N U N G:

#### Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)
3. Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)

4. Genehmigung des Protokolls über die 14. Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel des XIX. gewählten Kreistages (§§ 23, 5d GO)
5. Anfragen (§§ 23, 5e GO)
  - 5.1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18 GO)
  - 5.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)
6. Kooperative Bildungsberatung Region Braunschweig - mündlicher Bericht
7. Antrag auf Kulturförderung: Ackerfest Open Air 2025  
Vorlage: XIX-0536/2025
8. Anpassung der Entgelte des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel  
Vorlage: XIX-0541/2025 – wird nachgereicht
9. Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)
10. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18, 5i GO)

Freundliche Grüße

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Chr. Steinbrügge'.

Christiana Steinbrügge



# LANDKREIS WOLFENBÜTTEL

## Öffentliche Bekanntmachung

der 15. Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel am Dienstag, dem 13.05.2025 ,um 16:00 Uhr im Bildungszentrum des Landkreises Wolfenbüttel, Harzstraße 2-5, 38300 Wolfenbüttel, Raum A 1.2 „MacOs“.

### Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)
- 3 Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)
- 4 Genehmigung des Protokolls über die 14. Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel des XIX. gewählten Kreistages (§§ 23, 5d GO)
- 5 Anfragen (§§ 23, 5e GO)
  - 5.1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18 GO)
  - 5.2 Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)
- 6 Kooperative Bildungsberatung Region Braunschweig - mündlicher Bericht
- 7 Antrag auf Kulturförderung: Ackerfest Open Air 2025  
Vorlage: XIX-0536/2025
- 8 Anpassung der Entgelte des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel  
Vorlage: XIX-0541/2025
- 9 Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)
- 10 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18, 5i GO)

|  |                            |                                     |
|--|----------------------------|-------------------------------------|
| <b>Geschäftszeichen</b><br>V/BIZ/412-Ans | <b>Datum</b><br>14.04.2025 | <b>Vorlage-Nr.</b><br>XIX-0536/2025 |
|--|----------------------------|-------------------------------------|

|  |                |                   |                      |
|--|----------------|-------------------|----------------------|
| <b>Beratungsfolge</b>                                | <b>Sitzung</b> | <b>Sitzung am</b> | <b>Zuständigkeit</b> |
| Verwaltungsrat des Eigenbetriebes<br>Bildungszentrum | öffentlich     | 13.05.2025        | Entscheidung         |

**Betreff**  
**Antrag auf Kulturförderung: Ackerfest Open Air 2025**

**Beschlussvorschlag:**  
Die Förderung des Projektes „Ackerfest Open Air 2025“ mit Mitteln in der Höhe von 2.000 Euro wird beschlossen.

|   |   |  |   |
|---|---|--|---|
| <b>Aufwand/Auszahlung i. €</b><br>2.000 | <b>Produktkonto</b><br>281000000.4318018<br>281000000.7318018 | <input checked="" type="checkbox"/> <b>Ergebnishaushalt</b><br><input checked="" type="checkbox"/> <b>Finanzhaushalt</b> | <b>Haushaltsjahr/e</b><br>2025                    |
| <b>Mittel stehen</b>                    | <input checked="" type="checkbox"/> zur Verfügung             | <input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung   | <input type="checkbox"/> nur bereit i. H. v. Euro |
| <b>Deckungsvorschlag</b>                | <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlungen bei        | <input type="checkbox"/> Minderaufwendungen/-auszahlungen bei  |   |

| <b>Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele:</b> |  |   |   |
|--|--|---|---|
| Präambel   | Konsolidierung der Kreis- und Gemeindefinanzen | <input type="checkbox"/> unterstützt            | <input checked="" type="checkbox"/> behindert |
|  | Bürgerfreundlichkeit der Kreisverwaltung       | <input checked="" type="checkbox"/> unterstützt | <input type="checkbox"/> behindert            |
| Oberziel 1   | Gesellschaftlicher Zusammenhalt                | <input checked="" type="checkbox"/> unterstützt | <input type="checkbox"/> behindert            |
| Oberziel 2   | Bildung und Kultur                             | <input checked="" type="checkbox"/> unterstützt | <input type="checkbox"/> behindert            |
| Oberziel 3   | Arbeit und Wirtschaft                          | <input type="checkbox"/> unterstützt            | <input type="checkbox"/> behindert            |
| Oberziel 4   | Umwelt- und Klimaschutz                        | <input type="checkbox"/> unterstützt            | <input type="checkbox"/> behindert            |
| Oberziel 5   | Mobilität und Infrastruktur                    | <input type="checkbox"/> unterstützt            | <input type="checkbox"/> behindert            |

10

**Begründung:**

Der Landkreis Wolfenbüttel gewährt Zuwendungen für Kultur und die Erhaltung des kulturellen Erbes in seinem Fördergebiet.

15

Mit dem 01.01.2022 wurde die überarbeitete Fassung der Zuwendungsrichtlinie für Kulturförderung im Landkreis Wolfenbüttel wirksam (Vorlage XVIII-0078/2021).

Kulturakteurinnen und Kulturakteure können inhaltlich begründete Anträge auf Projektförderung, Kontinuierliche Kleinförderung bzw. Institutionelle Förderung beim Landkreis stellen.

20

**Antrag auf Projekt- und Konzeptionsförderung Ackerfest Open Air:**

Der Verein Ackerfezt e.V. mit 110 Mitgliedern plant für August 2025 das Ackerfest Open Air mit einem abwechslungsreichen Programm aus Live-Musik lokaler und überregionaler Künstlerinnen und Künstler verschiedener Genres, interaktiven Kunstinstallationen, Mitmachaktionen und Workshops. Es soll ein abwechslungsreiches, barrierefreies und vielfältiges Event werden.

25

Der Antrag erfüllt wesentliche Förderkriterien, darunter die kulturelle Grundversorgung, überregionale Bedeutung, eine innovative Vorbildfunktion für Kulturarbeit im Landkreis, künstlerische und kulturelle Vielfalt, einen inklusiven und partizipativen Ansatz sowie den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Zudem wird die Förderung kultureller Bildung und Teilhabe durch das Projekt unterstützt.

30

Der Verein beantragt eine Förderung in Höhe von 6.000 Euro. Im aktuellen Haushalt für Projekt- und Konzeptionsförderung (Konto 4318018) stehen 18.000 Euro zur Verfügung. Davon sind bereits 14.560 Euro vergeben, sodass noch 3.440 Euro für das Kalenderjahr 2025 verfügbar sind.

35

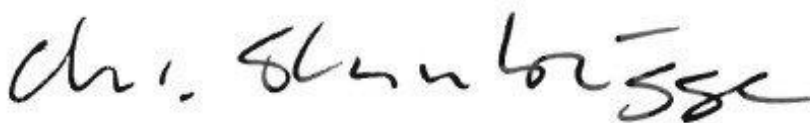
Das geplante Projekt erfüllt die relevanten Förderkriterien. Angesichts der Verfügbarkeit der Mittel wird empfohlen, das Projekt mit 2.000 Euro zu fördern. Dem Verein Ackerfezt e.V. wird zudem empfohlen, die fehlenden Mittel in den Antrag bei der Stiftung Zukunftsfonds Asse einzupreisen.

40

Der schriftliche Antrag kann in der Servicestelle Kultur eingesehen werden.

45

Ich bitte, entsprechend des Beschlussvorschlages zu beschließen.



Christiana Steinbrügge

50

55

|                                      |                            |                                     |
|--------------------------------------|----------------------------|-------------------------------------|
| <b>Geschäftszeichen</b><br>V/BIZ/Sch | <b>Datum</b><br>05.05.2025 | <b>Vorlage-Nr.</b><br>XIX-0541/2025 |
|--------------------------------------|----------------------------|-------------------------------------|

| Beratungsfolge                                    | Sitzung          | Sitzung am | Zuständigkeit |
|---|------------------|------------|---------------|
| Verwaltungsrat des Eigenbetriebes Bildungszentrum | öffentlich       | 13.05.2025 | Kenntnisnahme |
| Kreisausschuss                                    | nicht öffentlich | 16.06.2025 | Kenntnisnahme |
| Kreistag  | öffentlich       | 30.06.2025 | Kenntnisnahme |

|  |
|--|
| <p><b>Betreff</b></p> <p><b>Anpassung der Entgelte des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel</b></p>   |
| <p><b>Beschlussvorschlag:</b></p> <p>Die Vorschläge zur Anpassung der Entgelte für die geplante Änderung der Entgeltordnung zum 1.1.2026 werden zur Kenntnis genommen.</p> |

|                                |   |  |   |
|--------------------------------|---|--|---|
| <b>Aufwand/Auszahlung i. €</b> | <b>Produktkonto</b>   | <input checked="" type="checkbox"/> Ergebnishaushalt<br><input checked="" type="checkbox"/> Finanzhaushalt | <b>Haushaltsjahr/e</b><br>2026/2027               |
| <b>Mittel stehen</b>           | <input type="checkbox"/> zur Verfügung  | <input type="checkbox"/> nicht zur Verfügung   | <input type="checkbox"/> nur bereit i. H. v. Euro |
| <b>Deckungsvorschlag</b>       | <input checked="" type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlungen bei<br>2710000000.3461000/<br>2710000000.6461000<br>2630000000.3461000/<br>2630000000.3461000 | <input type="checkbox"/> Minderaufwendungen/-auszahlungen bei  |   |

|  |  |   |                                    |
|--|--|---|------------------------------------|
| <b>Diese Maßnahme hat Auswirkungen auf die Erreichung folgender Oberziele:</b> |  |   |                                    |
| Präambel   | Konsolidierung der Kreis- und Gemeindefinanzen | <input checked="" type="checkbox"/> unterstützt | <input type="checkbox"/> behindert |
|  | Bürgerfreundlichkeit der Kreisverwaltung       | <input type="checkbox"/> unterstützt            | <input type="checkbox"/> behindert |
| Oberziel 1   | Gesellschaftlicher Zusammenhalt                | <input type="checkbox"/> unterstützt            | <input type="checkbox"/> behindert |
| Oberziel 2   | Bildung und Kultur                             | <input checked="" type="checkbox"/> unterstützt | <input type="checkbox"/> behindert |
| Oberziel 3   | Arbeit und Wirtschaft                          | <input type="checkbox"/> unterstützt            | <input type="checkbox"/> behindert |
| Oberziel 4   | Umwelt- und Klimaschutz                        | <input type="checkbox"/> unterstützt            | <input type="checkbox"/> behindert |
| Oberziel 5   | Mobilität und Infrastruktur                    | <input type="checkbox"/> unterstützt            | <input type="checkbox"/> behindert |

## Begründung:

Zum 1. Januar 2026 ist eine Anpassung der Entgeltordnung geplant. Die letzte Anpassung erfolgte zum Programmjahr 2023/24. Mit den Mehrerträgen soll eine geplante Erhöhung der Honorare um 1,- Euro pro Unterrichtseinheit (vhs) ausgeglichen sowie die Kostendeckung insgesamt verbessert werden.

In Vorbereitung auf die geplante Anpassung der Entgeltordnung werden die folgenden Vorschläge unterbreitet.

## **VOLKSHOCHSCHULE**

Die Volkshochschule unterstützt mit ihren vielfältigen Angeboten den Prozess des lebenslangen Lernens und entwickelt immer wieder neu aktuelle Bildungs-, Beratungs- und Begegnungsangebote. Das allgemeinbildende Programm, dessen Entgelte ab 1.1.2026 angepasst werden sollen, besteht aus den Fachbereichen: Mensch, Gesellschaft, Umwelt / Wissen und Weiterbildung / Kultur und Gestalten / Fremdsprachen / EDV, Beruf, Qualifikation / Gesundheit / Ernährung sowie den Angeboten in den Außenstellen der vhs.

Mit der aktuellen Entgeltordnung werden die direkten Kosten gedeckt, die bei der Durchführung der Unterrichtseinheiten anfallen, wie z.B. Honorar- und Fahrtkosten. Zusätzlich wird ein Beitrag zu den Overheadkosten geleistet. Dieser Anteil soll mit der angepassten Entgeltordnung erhöht werden. Die Aufwand- und Ertragsrechnung für das allgemeinbildende Programm ist in Tabelle 1 dargestellt.

**Tabelle 1: Aufwand- und Ertragsrechnung allgemeinbildendes Programm vhs**

| <b>Prognose Aufwand 2026</b>   |                  | <b>Ertrag 2024</b>                             |                  |
|--|------------------|--|------------------|
| <i>Direkte Kosten (K1):</i>  |                  |  |                  |
| Honorar- und Fahrtkosten   | 205.496 €        | Privatrechtliche Teilnahme-Entgelte            | 313.009 €        |
| Direkte Personalkosten   | 335.050 €        | Anteilige grundständige Finanzierung Land NiSa | 124.818 €        |
| <b>Summe K1</b>  | <b>540.546 €</b> |  |                  |
|  |                  |  |                  |
| <i>Übergreifende Personal- und Gebäudekosten (K2):</i>               |                  |  |                  |
| Anteilige übergreifende Personalkosten                               | 112.379 €        |  |                  |
| Anteilige Gebäudekosten  | 49.012 €         |  |                  |
| <b>Summe K2</b>  | <b>161.391 €</b> |  |                  |
|  |                  |  |                  |
| <i>Übrige Kosten (K3):</i>   |                  |  |                  |
| Anteilige interne Leistungsverrechnung mit Landkreisverwaltung (ILV) | 145.459 €        |  |                  |
| allgemeine Sachkosten  | 62.961 €         |  |                  |
| <b>Summe K3</b>  | <b>208.420 €</b> |  |                  |
|  |                  |  |                  |
| <b>Gesamtaufwand</b>   | <b>910.357 €</b> | <b>Gesamtertrag</b>                            | <b>437.827 €</b> |
|  |                  | Finanzierungslücke zu Kosten K1                | - 102.719 €      |
|  |                  | Finanzierungslücke zu Kosten K1 + K2           | - 264.110 €      |
|  |                  | Finanzierungslücke zu Gesamtkosten K1 bis K3   | - 472.530 €      |

Um die Finanzierungslücke K1 von 102.719 Euro zu decken, wäre eine Entgelterhöhung von 1,05 Euro pro Unterrichtseinheit notwendig. Dies entspricht einer Preissteigerung von ca. 26 % bis 32 %. Bezogen auf die durchschnittliche Dauer der Kurse in den einzelnen Fachbereichen beträgt diese Erhöhung im Durchschnitt ca. 5 bis 31 Euro. In Kursen mit vielen Unterrichtseinheiten, wie z.B. in den Fachbereichen Fremdsprachen, Gesundheit, Kultur und Gestalten sowie Bildungsurlaube sind die finanziellen Auswirkungen für Teilnehmende entsprechend größer als in Kursen mit wenigen Unterrichtseinheiten.

Um die Finanzierungslücke K2 von 264.110 Euro zu decken, wäre eine Entgelterhöhung von 2,70 Euro pro Unterrichtseinheit notwendig. Dies entspricht einer Preissteigerung von ca. 66 % bis 82 %. Die Erhöhung beträgt für Kurse durchschnittlicher Dauer in den jeweiligen Fachbereichen im Durchschnitt ca. 13 bis 81 Euro pro Kurs.

Um die Finanzierungslücke K3 von 472.530 Euro zu decken, wäre eine Entgelterhöhung von 4,82 Euro pro Unterrichtseinheit notwendig. Dies entspricht einer Preissteigerung von ca. 118 % bis 146 %. Die Erhöhung beträgt für Kurse durchschnittlicher Dauer in den jeweiligen Fachbereichen ca. 41 bis 244 Euro pro Kurs.

Es wird empfohlen, eine Entgelterhöhung von 1,10 Euro pro Unterrichtseinheit vorzunehmen, um zumindest die Finanzierungslücke K1 schließen zu können. Es kann nicht eingeschätzt werden, ob eine Erhöhung in dieser Größenordnung zu vermehrten Abmeldungen und insgesamt weniger Einnahmen führen wird. Die Erhöhungen in den letzten Jahren bewegten sich im Rahmen von 0,2 bis 0,4 Euro pro Unterrichtseinheit.

**Tabelle 2: Anpassung Entgeltordnung vhs**

| Allgemeinbildung<br>vhs-Programmbereiche                     | Bisheriges Entgelt/UE | Entgelt ab 1.1.2026,<br>Erhöhung um 1,10 €                                   |
|--|-----------------------|--|
| Politik/Gesellschaft/Umwelt                                  | 0 € - 3,50 €          | 0 - 4,60 €   |
| Kulturelle Bildung   | 3,40 €                | 4,50 €   |
| Pädagogik, Psychologie                                       | 3,50 €                | 4,60 €   |
| Sprachen   | 3,30 €                | 4,40 €   |
| Deutsch als Fremdsprache<br>(DAF)                            | 3,30 €                | 4,40 €   |
| Alphabetisierung   | 0,80 €                | 1,90 €   |
| Berufliche Bildung   | 3,90 €                | 5,00 €   |
| EDV  | 4,10 €                | 5,20 €   |
| Gesundheit   | 3,70 €                | 4,80 €   |
| Ernährung, Hauswirtschaft                                    | 3,40 €                | 4,50 €   |
| Maßnahmen ohne<br>Landesförderung                            | 3,90 €                | 5,00 €   |
|  |                       |  |
| Erhöhung pro TN/UE   |                       | 1,10 €   |
| Erwartete jährliche<br>Mehreinnahmen nach<br>Planwerten, ca. |                       | ca. 103.000,00 €<br><br>entspricht Deckung<br>der Finanzierungs-<br>lücke K1 |

\*TN = Teilnehmerin, Teilnehmer / UE = Unterrichtseinheit von 45 Minuten

Die Teilnahmeentgelte werden pro Kurs für zehn Teilnehmende kalkuliert. Die Kalkulation von Kursen mit einer geringeren Teilnehmerzahl wird entsprechend angepasst.

## Grundbildung - Zweiter Bildungsweg

Der zweite Bildungsweg bietet jungen Menschen die Möglichkeit, Schulabschlüsse nachzuholen. Damit werden gezielt Menschen gefördert, deren Bildungswege nicht gerade verlaufen. Mit dem zweiten Bildungsweg eröffnet sich ihnen die zweite Chance auf einen Schulabschluss sowie für einen erfolgreichen Eintritt in die Arbeitswelt. Die Volkshochschule führt in jedem Schuljahr zwei Hauptschulkurse und einen Realschulkurs durch.

**Tabelle 3: Aufwands- und Ertragsrechnung zweiter Bildungsweg**

| <b>Prognose Aufwand 2026</b>   |                  | <b>Ertrag</b>   |                  |
|--|------------------|---|------------------|
| <i>Direkte Kosten (K1):</i>  |                  |   |                  |
| (Honorar- und Fahrtkosten entfallen, Dozentenstellen sind befristet eingerichtet.) | 0,00 €           | Privatrechtliche Teilnahme-Entgelte (2024/25)                   | 13.600 €         |
| Direkte Personalkosten   | 316.503 €        | Anteilige grundständige Finanzierung Land NiSa (2024)           | 131.484 €        |
| <b>Summe K1</b>  | <b>316.503 €</b> | Anteil 2-jährige Förderung HS-Kurs durch Land NiSa (endet 2026) | 31.000 €         |
|  |                  | Kooperationen   | 37.400,00 €      |
| <i>Übergreifende Personal- und Gebäudekosten (K2):</i>                             |                  |   |                  |
| Anteilige übergreifende Personalkosten   | 21.362 €         |   |                  |
| Anteilige Gebäudekosten  | 40.402 €         |   |                  |
| <b>Summe K2</b>  | <b>61.764 €</b>  |   |                  |
| <i>Übrige Kosten (K3):</i>   |                  |   |                  |
| Anteilige interne Leistungsverrechnung mit Landkreisverwaltung (ILV)               | 20.780 €         |   |                  |
| allgemeine Sachkosten  | 5.388 €          |   |                  |
| <b>Summe K3</b>  | <b>26.168 €</b>  |   |                  |
| <b>Gesamtaufwand</b>   | <b>404.435 €</b> | <b>Gesamtertrag</b>   | <b>213.484 €</b> |
|  |                  | Finanzierungslücke zu Kosten K1                                 | - 103.019 €      |
|  |                  | Finanzierungslücke zu Kosten K1 + K2                            | - 164.783 €      |
|  |                  | Finanzierungslücke zu Gesamtkosten K1 bis K3                    | - 190.951 €      |

Die Beantragung von Landesmitteln ermöglicht punktuell die Erhöhung des Deckungsgrades. Zuletzt konnten für die Schuljahre 2024/25 sowie 2025/26 Mittel in Höhe von 183.432,53 Euro durch die vhs eingeworben werden.

Aktuell beträgt das Entgelt für die Teilnahme an einem schuljahresbegleitenden Hauptschulkurs lt. Entgeltordnung des Bildungszentrums 260 Euro, für die Teilnahme an einem Realschulkurs 534 Euro. Für die Deckung der Finanzierungslücke K1 über Teilnahmeentgelte müsste das Jahresentgelt des Hauptschulkurses insgesamt ca. 2.131 Euro betragen, das Entgelt für die Teilnahme an einem Realschulkurs ca. 4.377 Euro.

Diese Entgelterhöhungen sind nach den bisherigen Erfahrungen nicht zu realisieren, das

Angebot im zweiten Bildungsweg würde aller Voraussicht nicht mehr nachgefragt werden. Aus diesem Grund wird eine weiterhin moderate Anpassung vorgeschlagen, bei gleichzeitigen Bemühungen um vorhandene Fördermittel. Für den Hauptschulkurs wird eine Erhöhung um 40 Euro auf ein Jahresentgelt von insgesamt 300 Euro vorgeschlagen, für den Realschulkurs eine Erhöhung um 46 Euro auf ein Jahresentgelt von insgesamt 600 Euro.

## MUSIKSCHULE

Die Musikschule ist in der Bildungslandschaft des Landkreises fest verankert. Sie regt mit ihren unterschiedlichen Formaten und Kooperationen Musikalität an, leitet das aktive Musizieren an und vermittelt lebenslange Freude an Musik. Eine Anpassung der Entgelte wird u.a. notwendig, da durch die notwendige Überführung der Musikschullehrkräfte in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse nach TVÖD jährlich ca. 166.000 Euro Mehrkosten anfallen. Diese Mehrkosten entstehen, weil es nach der Überführung der Honorarkräfte notwendig sein wird, das Stellenkontingent der Musikschule voll auszuschöpfen. Das Stellenkontingent besteht aus 9,8 Stellen, diese teilen sich nach der Überführung rund 30 Musikschullehrkräfte sowie eine Musikschullehrkraft, die auch für das Rockbüro tätig ist.

Die bundesweite Übergangsregelung für die Beschäftigung von Honorarkräften kann nicht in Anspruch genommen werden, da die Kriterien für die Musikschule nicht erfüllt sind.

Die Anhebung der Entgelte der Musikschule sollen die Mehrkosten teilweise auffangen.

**Tabelle 4: Aufwands- und Ertragsrechnung Musikschule**

| <b>Prognose Aufwand 2026</b>  |                    |  | <b>Ertrag (2023/24)</b>  |                  |
|---|--------------------|--|--|------------------|
| <i>Direkte Kosten (K1):</i>   |                    |  |  |                  |
| Honorar- und Fahrtkosten<br>(entfallen zukünftig)   | 0,00 €             |  | Privatrechtliche Teilnahme-<br>Entgelte (2023/24)  | 241.206 €        |
| Direkte Personalkosten<br>(inkl. Mehrkosten von<br>166.000 € durch Überführung<br>in TVÖD Verträge) | 809.681 €          |  | Anteilige grundständige<br>Finanzierung Land NiSa<br>inkl. einmalige Sonder-<br>zahlung 2024/<br>Kostenerstattungen<br>Kooperationen oder<br>Projekte (2024) | 80.905 €         |
| <b>Summe K1</b>   | <b>809.681 €</b>   |  |  |                  |
| <i>Übergreifende Personal- und<br/>Gebäudekosten (K2):</i>  |                    |  |  |                  |
| Anteilige übergreifende<br>Personalkosten   | 29.084 €           |  |  |                  |
| Anteilige Gebäudekosten   | 24.823 €           |  |  |                  |
| <b>Summe K2</b>   | <b>53.907 €</b>    |  |  |                  |
| <i>Übrige Kosten (K3):</i>  |                    |  |  |                  |
| Anteilige interne<br>Leistungsverrechnung mit<br>Landkreisverwaltung (ILV)                          | 290.365 €          |  |  |                  |
| allgemeine Sachkosten   | 13.600 €           |  |  |                  |
| <b>Summe K3</b>   | <b>303.965 €</b>   |  |  |                  |
| <b>Gesamtaufwand</b>  | <b>1.167.553 €</b> |  | <b>Gesamtertrag</b>  | <b>322.111 €</b> |

|  |  |  |  |             |
|--|--|--|--|-------------|
|  |  |  | Finanzierungslücke zu Kosten K1              | - 487.570 € |
|  |  |  | Finanzierungslücke zu Kosten K1 + K2         | - 541.477 € |
|  |  |  | Finanzierungslücke zu Gesamtkosten K1 bis K3 | - 845.442 € |

### Entgelte Musikschule

Die Erträge der Musikschule speisen sich aus drei Finanzierungsarten: a) Unterrichtsentgelte, b) Entgelte aus Kooperationen oder Projekten sowie c) der grundständigen Finanzierung durch das Land Niedersachsen. Um die Erhöhung der Personalkosten aufzufangen, werden von der Musikschule Entgelterhöhungen der Finanzierungsarten a) und b) vorgenommen.

**Tabelle 5: Anpassung Entgeltordnung Musikschule**

| Unterrichtsart, wöchentlich    | TN | Min      | Monatliches Entgelt aktuell |           | Monatliches Entgelt ab 1.1.2026 |          | Jährliche Erhöhung um |          |
|--------------------------------|----|----------|-----------------------------|-----------|---------------------------------|----------|-----------------------|----------|
|                                |    |          | KIND                        | ERW       | KIND                            | ERW      | KIND                  | ERW      |
| Einzelunterricht               | 1  | *(25)/30 | *(58 €)                     | *(61 €)   | 71,00 €                         | 79,00 €  | 156,00 €              | 216,00 € |
| Einzelunterricht               | 1  | *(40)/45 | *(90 €)                     | *(93,7 €) | 106,00 €                        | 118,00 € | 192,00 €              | 291,60 € |
| Gruppenunterricht              | 2  | 45       | 52,00 €                     | 54,50 €   | 64,00 €                         | 71,00 €  | 144,00 €              | 198,00 € |
| Gruppenunterricht              | 2  | 60       | 68,00 €                     | 73,00 €   | 85,00 €                         | 94,50 €  | 204,00 €              | 258,00 € |
| Gruppenunterricht              | 3  | 45       | 40,00 €                     | 42,00 €   | 50,00 €                         | 55,00 €  | 120,00 €              | 156,00 € |
| Gruppenunterricht              | 3  | 60       | 52,00 €                     | 55,00 €   | 66,00 €                         | 73,50 €  | 168,00 €              | 222,00 € |
| Gruppenunterricht              | 4  | 60       | 40,00 €                     | 42,00 €   | 57,00 €                         | 63,00 €  | 204,00 €              | 252,00 € |
| Instrumentenkarussell          | 3  | 45       | 40,00 €                     |           | 42,50 €                         |          | 30,00 €               |          |
| Ergänzungs- und Ensemblefächer | 4  | 45       | 21,00 €                     | 23,00 €   | 22,50 €                         | 25,00 €  | 18,00 €               | 24,00 €  |
| Ergänzungs- und Ensemblefächer | 4  | 60       | 28,00 €                     | 30,67 €   | 30,00 €                         | 33,50 €  | 24,00 €               | 33,96 €  |
| Ergänzungs- und Ensemblefächer | 4  | 75       | 35,00 €                     | 38,33 €   | 38,00 €                         | 42,00 €  | 36,00 €               | 44,04 €  |
| Ergänzungs- und Ensemblefächer | 4  | 90       | 42,00 €                     | 46,00 €   | 45,00 €                         | 50,00 €  | 36,00 €               | 48,00 €  |
| Ergänzungs- und Ensemblefächer | 4  | 120      | 56,00 €                     | 61,33 €   | 60,00 €                         | 67,00 €  | 48,00 €               | 68,04 €  |
| Chor                           | 10 | 120      | 13,00 €                     | 15,00 €   | 17,00 €                         | 19,00 €  | 48,00 €               | 48,00 €  |
| Musikalische Früherziehung     | 7  | 45       | 29,00 €                     |           | 31,00 €                         |          | 24,00 €               |          |
| Musikalische Früherziehung     | 10 | 60       | 29,00 €                     |           | 31,00 €                         | €        | 24,00 €               |          |
| Entgelteinnahmen, jährlich ca. |    |          | 198.420 €                   |           | 244.894 €                       |          |                       |          |
| Mehrertrag von ca.             |    |          |                             |           | 46.474 €                        |          |                       |          |

\* Entgelte in () beziehen sich auf die aktuellen Unterrichtseinheiten von 25 bzw. 40 Minuten, diese sollen ab 1.1.2026 auf 30 bzw. 45 Minuten angehoben werden.

Es kann nicht eingeschätzt werden, ob eine Erhöhung in dieser Größenordnung zu vermehrten Abmeldungen und somit zu insgesamt weniger Einnahmen führen wird.

## Entgelte aus Kooperationen und Projekten

Kooperationen mit Kindertagesstätten und Grundschulen

Diese Kooperationsformate finden über das Förderprogramm „Wir machen die Musik“ statt, die vom Land Niedersachsen anteilig mit 30 Euro pro Unterrichtseinheit gefördert werden. Den Kooperationspartnern werden zusätzlich Kosten in Rechnung gestellt, um anfallende Personalkosten anteilig decken zu können. Dieser Deckungsgrad soll erhöht werden.

**Tabelle 6: Erhöhung der Entgelte im Programm „Wir machen die Musik“**

| Koop                      | TN | Min | Bisher    |        | Entgelt ab 1.1.2026 |        |
|---------------------------|----|-----|-----------|--------|---------------------|--------|
|                           |    |     | Monatlich | DB     | Monatlich           | DB     |
| KiTa, GS                  |    | 45  | 135,20 €  | 56,16% | 195,00 €            | 81,00% |
| Entgelteinnahmen jährlich |    |     | 23.796 €  |        | 34.332 €            |        |
| Mehrertrag Jährlich, ca.  |    |     |           |        | 10.563 €            |        |

*KiTa, GS = Kindertagesstätten und Grundschulen*

*DB = Deckungsbeitrag Personalkosten*

Um Kooperationen nicht einbrechen zu lassen, wird eine Erhöhung auf 81% des Deckungsbeitrages der Personalkosten vorgeschlagen.

Kooperationen mit allgemeinbildenden Schulen der Sekundarstufe 1

Seit ca. 20 Jahren gibt es Kooperationen zwischen den drei Wolfenbütteler Gymnasien und der Musikschule. Diese Kooperationen ermöglichen eine niederschwellige musikalische Teilhabe der Schülerinnen und Schüler. Das Entgelt wird auf die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler aufgeteilt. Zugunsten des Teilhabeaspektes wurden bisher niedrigere Entgelteinnahmen in Kauf genommen. Der Teilhabeaspekt soll weiterhin Berücksichtigung finden.

**Tabelle 7: Erhöhung der Entgelte in Kooperation mit allgemeinbildenden Schulen**

|                         | TN | Min | Entgelt aktuell |          |     | Entgelt ab Schuljahr 26/27 |          |     |
|-------------------------|----|-----|-----------------|----------|-----|----------------------------|----------|-----|
|                         |    |     | TNE             | Gruppe   | DB  | TNE                        | Gruppe   | DB  |
| Entgelt SuS             | 4  | 45  | 25,59 €         | 102,36 € | 43% | 41,00 €                    | 164,00 € | 68% |
| Entgelteinnahmen        |    |     | 47.916 €        |          |     | 76.050 €                   |          |     |
| Mehrertrag jährlich ca. |    |     |                 |          |     | 28.134 €                   |          |     |

*Entgelt SuS: Finanzierung der Entgelte direkt über Schülerinnen und Schüler*

*TNE = Entgelte pro Teilnahme*

*DB = Deckungsbeitrag Personalkosten*

## Grundständige Finanzierung Land Niedersachsen („Finanzhilfe“)

Die Finanzhilfe des Landes Niedersachsen wird voraussichtlich erhöht und einem neuen Verteilungsschlüssel unterliegen. Durch die neue Verteilung erfolgt ggf. eine Verdreifachung der Landesmittel für die Musikschule Landkreis Wolfenbüttel von derzeit 11.027 Euro pro Jahr auf voraussichtlich ca. 34.000 Euro pro Jahr. Gesicherte Informationen dazu sind bisher allerdings nicht vorhanden.

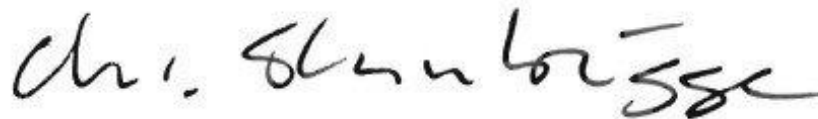
## Zusammenfassung

Mit den vorgeschlagenen Entgelterhöhungen lassen sich Mehrerträge von insgesamt ca. 108.117 Euro generieren, rund 65 % der erhöhten Personalaufwendungen könnten so gedeckt werden.

**Tabelle 8: Zusammenfassung mögliche Entgelteinnahmen ab 1.1.2026**

| <b>Entgelteinnahmen</b>               | <b>Bisher</b> | <b>Neu</b> |
|---------------------------------------|---------------|------------|
| Musikschule                           | 198.420 €     | 244.894 €  |
| Koop. KiTa, GS                        | 23.796 €      | 34.332 €   |
| Koop. SEK1                            | 47.916 €      | 76.050 €   |
| Finanzhilfe (ohne Sonderzahlung 2024) | 11.027 €      | 34.000 €   |
| Gesamteinnahmen                       | 281.159 €     | 389.276 €  |
| Mehrerträge jährlich, ca.             |               | 108.117 €  |

Ich bitte um Kenntnisnahme der Vorschläge. Die Vorlage zur Anpassung der Entgeltordnung wird den politischen Gremien im August 2025 zur Beratung vorgelegt.



Christiana Steinbrügge